Datenschutzerklärung Buchungssystem der Zeltwiese Löbejün

Fassung 2027-06 · gültig ab 25.11.2026

Diese Erklärung informiert Sie darüber, wie wir personenbezogene Daten verarbeiten, wenn Sie über unser Buchungssystem (buchung.zeltwiese-loebejuen.de) buchen, ein Angebot von uns erhalten, ein Gästekonto („Mein Bereich“) nutzen, über ein Vermittlungsportal bei uns buchen, bei uns übernachten, unseren Chat-Assistenten „Zeltwiesel“ nutzen, unser Schwarzes Brett nutzen, uns eine Buchungsanfrage senden oder einen Vertrag über unser Widerrufsformular widerrufen. Für unsere Informationswebsite www.zeltwiese-loebejuen.de gilt die dort verlinkte eigene „Datenschutzerklärung Website“ (Ziffer 2a).

1. Verantwortlicher

Zeltwiese Löbejün, Inhaber Michael Silbereisen, Merbitzer Berg 1, 06193 Wettin-Löbejün, E-Mail: kontakt@zeltwiese-loebejuen.de, Telefon: +49 171 3176554.

Einen Datenschutzbeauftragten haben wir nicht bestellt, weil wir dazu gesetzlich nicht verpflichtet sind. Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an die oben genannten Kontaktdaten.

2. Aufruf des Buchungssystems

Beim Aufruf verarbeitet unser Server technisch notwendig Ihre IP-Adresse, Zeitpunkt, aufgerufene Adresse und Browserangaben, um die Seiten auszuliefern und die Sicherheit zu gewährleisten. Zum Schutz vor Missbrauch zählen wir Anfragen und fehlgeschlagene Anmeldeversuche je IP-Adresse und Konto kurzzeitig im Arbeitsspeicher; diese Zähler werden nicht dauerhaft gespeichert. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse ist der sichere Betrieb. Der vorgeschaltete Webserver führt kein Zugriffsprotokoll; technische Fehler protokolliert er mit den dafür nötigen Verbindungsdaten, zu denen die IP-Adresse gehören kann. Diese Fehlerprotokolle bewahren wir höchstens 14 Tage auf (Ziffer 11).

Das Buchungssystem verwendet keine Analyse-, Werbe- oder Tracking-Dienste (insbesondere kein Google Analytics und keinen Google Tag Manager) und bindet keine Inhalte Dritter wie Schriftarten, Karten oder Videos ein. Einzige Ausnahme ist die Zahlung über PayPal: Die Bedienelemente von PayPal laden wir erst, wenn Sie bei der Zahlung ausdrücklich „Mit PayPal bezahlen“ wählen (Ziffer 8).

Um zu erfahren, über welche Wege Gäste zu uns finden, zählen wir beim Aufruf der Buchungsseite die Herkunft (zum Beispiel „unsere Website“, „Google-Suche“, „Instagram“ oder ein Kennzeichen in unserem Link wie „Fähre“). Gespeichert wird nur eine Tageszahl je Herkunft – ohne IP-Adresse, ohne Cookie, ohne Speicherung im Browser und ohne Wiedererkennung. Bei einer Online-Buchung speichern wir zusätzlich nur diese Herkunftskategorie bei der Buchung. Ebenso zählen wir als Tageszahl, welche Schritte der Buchungsstrecke erreicht werden (zum Beispiel Preis angezeigt, Gästedaten, Buchung abgeschickt) und an welcher Stelle eine Buchung scheitert (zum Beispiel unvollständiges Formularfeld oder nicht verfügbarer Zeitraum) – ohne Ihre Eingaben und ohne Bezug zu Ihrer Person. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse ist die Auswertung unserer Werbung. Die Tageszahlen löschen wir nach spätestens 800 Tagen.

Legen Sie ein Gästekonto an oder ändern Sie Ihr Passwort, prüfen wir, ob das Passwort in öffentlich bekannten Datenlecks vorkommt. Dazu übermittelt unser Server nur die ersten fünf Zeichen eines Prüfwerts (SHA-1) des Passworts an den Dienst „Have I Been Pwned“ (Pwned Passwords); weder das Passwort noch Ihre E-Mail-Adresse oder IP-Adresse werden übertragen, ein Rückschluss auf Sie ist dem Dienst nicht möglich. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO (Schutz Ihres Kontos).

2a. Unsere Website

Unsere Informationswebsite www.zeltwiese-loebejuen.de ist ein eigenes Angebot, das bei der Webnode AG (Schweiz) betrieben wird. Dort ist unter anderem Google Analytics 4 über den Google Tag Manager eingebunden; ob und in welchem Umfang dabei Daten verarbeitet werden, richtet sich nach den Cookie-Einstellungen der Website. Einzelheiten, Einwilligung und Widerruf regelt die dort verlinkte Datenschutzerklärung Website (https://www.iubenda.com/privacy-policy/88416438). Wechseln Sie von der Website in das Buchungssystem, werden dabei keine Analysedaten an das Buchungssystem übergeben, und das Buchungssystem lädt weder Google Analytics noch den Google Tag Manager. Der Chat-Assistent „Zeltwiesel“, den Sie auch auf der Website finden, gehört zum Buchungssystem; für ihn gilt Ziffer 2b.

2b. Unser Chat-Assistent Zeltwiesel

Im Buchungssystem und auf unserer Website können Sie häufige Fragen in unserem eigenen Chat-Assistenten „Zeltwiesel“ stellen. Er läuft auf unserem eigenen Server (Ziffer 9) und beantwortet Fragen ausschließlich aus unseren veröffentlichten Antworten. Wir binden dafür keine Dienste Dritter ein, setzen keine Cookies und nutzen keine künstliche Intelligenz eines externen Anbieters (zur Diktierfunktion Ihres Browsers siehe unten). Auf der Website lädt Ihr Browser den Assistenten von unserem Server; dabei verarbeitet unser Server wie bei jedem Aufruf Ihre IP-Adresse (Ziffer 2).

Fragen. Ihre Frage wird zur Beantwortung an unseren Server übertragen. Grundsätzlich speichern wir sie nicht. Nur wenn der Assistent keine passende oder keine sichere Antwort findet oder wenn Sie eine Antwort mit „nicht hilfreich“ bewerten, speichern wir zur Verbesserung unserer Antworten das Datum (ohne Uhrzeit), die Sprache, den Fragetext und die angezeigte Antwort. Ihre IP-Adresse und Angaben zu Ihrem Gerät speichern wir dabei nicht. E-Mail-Adressen, Telefonnummern, Kontonummern und Buchungsnummern werden vor dem Speichern automatisch unkenntlich gemacht. Bitte schreiben Sie deshalb keine persönlichen Daten in das Fragefeld.

Begleitete Buchung. Auf Wunsch führt der Assistent Sie Schritt für Schritt durch die Buchung: Er fragt Anreise, Abreise, Personenzahl, Anreiseart, Unterkunft bzw. Stellplatz und Zelte ab, lässt unser Buchungssystem Preis und Verfügbarkeit prüfen und macht Ihnen einen Vorschlag. Sie können Ihren Wunsch auch in eigenen Worten schreiben; der Assistent liest daraus nach festen Regeln dieselben Angaben aus. Diese Angaben werden dafür an unseren Server übertragen, aber nicht gespeichert, solange Sie weder buchen noch ein Angebot oder eine Anfrage absenden.

Buchen im Chat. Am Ende können Sie die Buchung direkt im Chat abschließen. Dafür geben Sie dort dieselben Angaben an wie im Buchungssystem (Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Anschrift, Zahlungsart), stimmen den AGB zu und senden die Buchung mit „Jetzt zahlungspflichtig buchen“ ab. Erst damit kommt die Buchung zustande. Sie wird wie jede Online-Buchung gespeichert und per E-Mail bestätigt (Ziffer 3 und 7); zusätzlich vermerken wir, dass sie über den Chat-Assistenten abgeschlossen wurde. Wahlweise öffnet der Assistent das Buchungssystem mit Ihren Angaben; die Adresse enthält keine personenbezogenen Daten. Ohne Ihr Absenden bucht der Assistent nicht.

Angebot per E-Mail. Statt sofort zu buchen, können Sie sich ein Angebot per E-Mail senden lassen. Dafür geben Sie Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse an und bestätigen, dass wir Ihre Angaben für das Angebot speichern dürfen. Sind Ihre Angaben eindeutig und ist der gewünschte Platz frei, erstellt das Buchungssystem das Angebot automatisch, sendet es an die angegebene E-Mail-Adresse und hält den Platz sieben Tage für Sie frei; eine Buchung kommt erst zustande, wenn Sie das Angebot annehmen. Andernfalls geht Ihr Wunsch als Anfrage an unser Team. In beiden Fällen speichern wir Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse, Ihren Wunschtext und die Buchungsangaben im Anfragen-Eingang (Ziffer 2c), ein erstelltes Angebot außerdem als Angebot (Ziffer 3).

Diktieren. Wo Ihr Browser es unterstützt, können Sie Ihre Angaben diktieren. Das Mikrofon wird erst eingeschaltet, wenn Sie auf das Mikrofon-Symbol tippen und die Freigabe in Ihrem Browser erteilen; vor dem ersten Einschalten weisen wir im Chat darauf hin. Die Umwandlung von Sprache in Text übernimmt die Spracherkennung Ihres Browsers. Je nach Browser wird Ihre Sprachaufnahme dafür an dessen Anbieter übertragen (zum Beispiel Google bei Chrome oder Apple bei Safari), der sie in eigener Verantwortung verarbeitet; es gelten dessen Datenschutzhinweise. Wir erhalten nur den erkannten Text, den Sie vor dem Senden noch ändern können. Tonaufnahmen erhalten und speichern wir nicht. Das Diktieren ist freiwillig; Sie können stattdessen jederzeit tippen.

Anfrage ans Team. Wenn Sie Ihren Buchungswunsch als Anfrage an uns senden, speichern wir Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse oder Telefonnummer, Ihre Nachricht und die abgefragten Buchungsangaben in unserem Buchungssystem, damit unser Team Ihnen antworten und auf Ihren Wunsch eine Buchung für Sie vorbereiten kann (Ziffer 2c). Zum Schutz vor Missbrauch begrenzen wir die Zahl der Anfragen je Internetadresse; die IP-Adresse wird dafür nur kurzzeitig im Arbeitsspeicher verwendet und nicht gespeichert.

Rechtsgrundlage für die Beantwortung von Fragen und die Verbesserung unseres Informationsangebots ist unser berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO); für die begleitete Buchung, das Buchen im Chat, das Angebot per E-Mail und die Anfrage ans Team die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Ihre Anfrage bzw. die Erfüllung des Vertrags (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO). Gespeicherte Fragen werden nach 90 Tagen automatisch gelöscht. Zugriff haben nur Administratoren unseres Teams.

Für Anliegen, die eine persönliche Antwort erfordern, schreiben Sie uns bitte an kontakt@zeltwiese-loebejuen.de.

2c. Anfragen per E-Mail, Kontaktformular und Chat

Wenn Sie uns eine Buchungsanfrage per E-Mail, über das Kontaktformular unserer Website oder über den Chat-Assistenten senden, übernehmen wir sie in den Anfragen-Eingang unseres Buchungssystems. Dazu

ruft das Buchungssystem unser Postfach kontakt@zeltwiese-loebejuen.de regelmäßig ab; es liest die Nachrichten nur und verändert im Postfach nichts. Nachrichten, die es als Buchungsanfrage erkennt, speichert es mit Absender, Betreff, Eingangszeit und Text. Andere Nachrichten werden nicht übernommen. Unser Team kann den Text einer Anfrage auch von Hand einfügen, zum Beispiel wenn sie uns über ein anderes Postfach erreicht hat.

Das Buchungssystem liest aus dem Text nach festen Regeln Zeitraum, Personenzahl, gewünschte Unterkunft, Anreiseart sowie Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer aus und zeigt sie unserem Team als Vorschlag an. Dafür werden keine Dienste Dritter und keine künstliche Intelligenz eines externen Anbieters genutzt. Aus E-Mails und dem Kontaktformular wird nichts automatisch gebucht oder zugesagt: Ein Mitglied unseres Teams prüft jede Anfrage, antwortet Ihnen und legt eine Buchung nur auf Ihren Wunsch an (Ziffer 3). Nur wenn Sie im Chat-Assistenten ausdrücklich ein Angebot per E-Mail anfordern, erstellt und versendet das Buchungssystem dieses Angebot automatisch (Ziffer 2b).

Rechtsgrundlage ist die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Ihre Anfrage (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO), im Übrigen unser berechtigtes Interesse an einer geordneten Bearbeitung von Anfragen (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO). Das Buchungssystem löscht jede Anfrage – ob als Buchung übernommen, verworfen oder noch unbearbeitet – einschließlich des Textes automatisch sechs Monate nach ihrem Eingang, spätestens jedoch nach dem Ende der Saison, die auf den Eingang folgt. Die ursprüngliche E-Mail bleibt in unserem Postfach (Ziffer 7). Zugriff auf den Anfragen-Eingang haben nur Administratoren unseres Teams.

3. Buchung, Angebot und Durchführung des Aufenthalts

Für eine Buchung verarbeiten wir Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Anschrift (Straße und Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Land), Ihre Nachricht, Zeitraum, Unterkunft bzw. Stellplatz, Personenzahl, Tagesgäste mit Anzahl und Besuchstag, Ihre Angaben zu Schlafmöglichkeiten (zum Beispiel wie viele Personen im Fahrzeug schlafen), Anreiseart und Fahrzeuge, gebuchte Zusatzleistungen, ob Sie Verpflegung vorgemerkt haben (Frühstück, Abendverpflegung), bestellte Verpflegung mit Verzehrtag, Preise und Preispositionen, gewählte Zahlungsart, Buchungsnummer sowie Zeitpunkte und Status der Buchung (gebucht, angereist, abgereist, storniert). Für Angebote verarbeiten wir zusätzlich die von Ihnen mitgeteilten Angaben wie Organisation, Ansprechpartner und Anschrift.

Die Anschrift der buchenden Person ist bei Online-Buchungen eine Pflichtangabe. Wir nutzen sie für Rechnung und Vertragsabwicklung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO). Außerdem werten wir einmal im Jahr die Anreisewege für unsere CO2-Bilanz aus – ausschließlich zusammengefasst nach Postleitzahlbereich und ohne Namen (berechtigtes Interesse an einer belastbaren Klimabilanz, Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO). Das Ergebnis enthält keine Angaben zu einzelnen Gästen.

Die Telefonnummer der buchenden Kontaktperson ist eine Pflichtangabe; wir nutzen sie für Rückfragen zur Buchung und zum Aufenthalt. Ändern Sie sie später, speichern wir die neue Nummer mit Zeitpunkt und Herkunft der Änderung; die bei der Buchung angegebene Nummer bleibt als Teil des Vertragsstands erhalten. Im Gästekonto zeigen wir nur die letzten Ziffern an.

Je angegebenem Fahrzeug können Sie ein Kennzeichen angeben oder „noch nicht bekannt“ wählen und es später im Gästekonto ergänzen; auch unsere Mitarbeitenden können es ergänzen. Kennzeichen nutzen wir nur für die Zuordnung der Fahrzeuge auf dem Gelände. Sie werden nicht Teil des gespeicherten Vertragsstands und sieben Tage nach der Abreise automatisch gelöscht.

Melden sich Tagesgäste spontan vor Ort an, erfassen wir Besuchstag, Anzahl (Erwachsene und Kinder), Fahrzeuge, Betrag, Zahlungsart, optional einen Namen sowie Zeitpunkt und erfassende Person. Zum Auschecken erhalten Tagesgäste einen vierstelligen Tagescode; wir speichern Zeitpunkt und Art des Auscheckens.

Zweck ist der Abschluss und die Durchführung des Vertrags einschließlich Platzzuteilung, Kommunikation und Abrechnung. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO. Ohne diese Angaben können wir die Buchung nicht annehmen.

Buchen Sie über ein Vermittlungsportal (zum Beispiel Booking.com oder Airbnb), erhalten wir vom Portal die für die Buchung nötigen Angaben (Name, die vom Portal übermittelten Kontaktdaten, Zeitraum, Unterkunft, Personenzahl). Wir erfassen diese Angaben zusammen mit Portal, externer Buchungsnummer, vereinbartem Preis und bekanntem Zahlungsstatus in unserem Buchungssystem, um den Platz zu reservieren und Ihren Aufenthalt durchzuführen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO. Für die Verarbeitung durch das Portal selbst ist das Portal verantwortlich. Eine Buchungsbestätigung senden wir Ihnen in diesem Fall nur nach manueller Prüfung.

Für den Nachweis des Vertragsinhalts speichern wir zu jeder Buchung, welche Fassung unserer AGB und unserer Hausordnung gilt, deren Prüfwert und den Zeitpunkt der Annahme sowie, welche Fassung dieser Datenschutzerklärung Ihnen bereitgestellt wurde (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b und f DSGVO). Die Bereitstellung

der Datenschutzerklärung ist keine Einwilligung.

3a. Check-in und Meldeschein für ausländische Gäste

Beim Check-in vermerken wir Zeitpunkt, Art des Check-ins (am Empfang oder selbst über „Fast Lane“) und die bearbeitende Person. Beim Selbst-Check-in bestätigen Sie, ob Sie eine deutsche Staatsangehörigkeit haben.

Beim Check-out vermerken wir ebenfalls Zeitpunkt, Art (am Empfang, über „Fast Lane“ oder in Ihrem persönlichen Bereich) und die bearbeitende Person. Aus Check-in und Check-out ergibt sich für unsere Mitarbeitenden eine Übersicht, welche Gäste sich gerade auf dem Platz befinden (Name, Buchung, Personenzahl, Fahrzeugkennzeichen). Wir benötigen sie für die Sicherheit auf dem Gelände, etwa im Brandfall, und für die Platzbelegung. Checken Sie nach 12:00 Uhr aus, speichern wir die Nachzahlung (Ziffer 13 Abs. 1a der AGB) bei Ihrer Buchung; verzichten wir darauf, vermerken wir, wer das entschieden hat. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b und f DSGVO.

Gäste ohne deutsche Staatsangehörigkeit sind nach §§ 29 und 30 Bundesmeldegesetz verpflichtet, am Ankunftstag einen besonderen Meldeschein auszufüllen und zu unterschreiben; wir müssen uns dazu einen gültigen Pass oder Personalausweis vorzeigen lassen. Den Meldeschein füllen Sie vor Ort auf Papier oder an unserem Tablet aus. Er enthält die gesetzlich vorgeschriebenen Angaben: Ankunfts- und voraussichtlicher Abreisetag, Familienname, Vornamen, Geburtsdatum, Anschrift, Staatsangehörigkeit(en), Zahl der Mitreisenden und deren Staatsangehörigkeit sowie die Seriennummer des Passes bzw. Personalausweises, außerdem Ihre Unterschrift. Mitreisende Ehegatten, Lebenspartner und minderjährige Kinder werden nur der Zahl nach erfasst. Füllen Sie den Meldeschein am Tablet aus, speichern wir ihn mit Ihrer Unterschrift (als Linienzug, nicht als Foto) bei Ihrer Buchung. Eine Kopie Ihres Ausweises fertigen wir nicht an; in der Buchung vermerken wir nur, dass der Meldeschein vorliegt.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO in Verbindung mit §§ 29, 30 Bundesmeldegesetz. Wir bewahren den Meldeschein ein Jahr nach Ihrer Abreise auf und löschen bzw. vernichten ihn danach innerhalb von drei Monaten (§ 30 Abs. 4 BMG). Auf Verlangen müssen wir ihn den zuständigen Behörden (Meldebehörde, Polizei) vorlegen; eine Übermittlung an andere Stellen findet nicht statt.

3b. Widerrufsformular

Über unser Widerrufsformular („Vertrag widerrufen“) können Sie einen online mit uns geschlossenen Vertrag widerrufen, zum Beispiel eine Bestellung aus unserem Honig-Shop. Dafür verarbeiten wir Ihren Namen, Ihre Angabe, welchen Vertrag Sie widerrufen, Ihre E-Mail-Adresse sowie Datum und Uhrzeit des Eingangs und eine Vorgangsnummer. An Ihre E-Mail-Adresse senden wir unverzüglich eine Eingangsbestätigung mit dem Inhalt Ihrer Erklärung. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO in Verbindung mit § 356a BGB sowie Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO für die Abwicklung des Widerrufs. Die Eingangsbestätigung belegt nur den Eingang; ob ein Widerrufsrecht besteht, prüfen wir anschließend (für Unterkunfts- und Stellplatzbuchungen zu festen Terminen besteht kein gesetzliches Widerrufsrecht). Widerrufserklärungen und Eingangsbestätigungen bewahren wir als Geschäftsbriefe sechs Jahre auf (Ziffer 11).

4. Änderungen, Stornierungen und Erstattungen

Ändern oder stornieren Sie eine Buchung, protokollieren wir Zeitpunkt, Werte vorher und nachher, Preisfolgen, die Berechnung der Stornokosten je Preisposition, Zahlungsstand und ein etwaiges Guthaben. Für die Stornofrist speichern wir das ursprünglich gebuchte Anreisedatum. Passen wir Stornokosten nach Prüfung an (zum Beispiel wegen anderweitiger Vermietung oder eines Nachweises von Ihnen), speichern wir Anlass, Betrag, Begründung, Zeitpunkt und bearbeitende Person. Für Erstattungen speichern wir Betrag, betroffene Preispositionen, Bearbeitungsschritte mit Begründung, Zeitpunkt und bearbeitender Person, Auszahlungsweg, gegebenenfalls die für die Überweisung angegebene Bankverbindung und die Referenz der Auszahlung; bei Erstattungen wegen einer Waldbrandsperre zusätzlich die gesperrten Tage und die zurückgenommene Holzkohle. Bei Teilstornierungen speichern wir die entfallenden Leistungen und die Berechnung der Teilstornokosten. Teilen Sie uns mit, dass weniger Personen, Zelte oder Fahrzeuge anreisen, speichern wir diese Mitteilung mit Zeitpunkt. Bieten wir Ihnen freiwillig ein Kulanzguthaben an, speichern wir Betrag, Grund, Zeitpunkt, die anbietende Person sowie Ihre Annahme oder Ablehnung mit Zeitpunkt. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b und c DSGVO.

Vereinbaren wir mit Ihnen eine abweichende Anreisezeit, speichern wir die vereinbarte Zeit, den Inhalt der Vereinbarung, Zeitpunkt und die bearbeitende Person. Reisen Sie ohne Absage nicht an (Nichtanreise, Ziffer 13a der AGB), dokumentieren wir den maßgeblichen Anreisezeitpunkt, Zeitpunkt, bearbeitende Person und Begründung der Freigabe Ihrer Reservierung, den freigegebenen Zeitraum, den Zahlungsstand zu diesem Zeitpunkt, eine etwaige Wiederaufnahme der Reservierung sowie für die Abrechnung anderweitige Vermietungen und ersparte Aufwendungen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b und f DSGVO; unser berechtigtes Interesse ist die nachvollziehbare Abrechnung und die Verteidigung gegen Ansprüche.

4a. Gästeguthaben

Führen wir für Sie ein Gästeguthaben, buchen wir jede Bewegung – Gutschrift, Kulanzguthaben, Einlösung, Rückführung nach Stornierung, Auszahlung und Korrektur – mit Betrag, Buchungsbezug, Zeitpunkt, Grund und bearbeitender Person in einem Guthabenjournal. Wählen Sie statt einer Erstattung ein Guthaben, speichern wir Ihre Wahl und Ihre Zustimmung mit dem zugestimmten Wortlaut und Zeitpunkt. Guthaben zeigen wir nur nach Anmeldung im Gästekonto an, nie allein anhand einer E-Mail-Adresse. Beantragen Sie im Gästekonto die Auszahlung Ihres Guthabens, speichern wir Antrag, Betrag, Zeitpunkt, Bezug zur Ursprungsbuchung, den Auszahlungsweg und den Bearbeitungsstand bis zur Ausführung; ist der ursprüngliche Zahlungsweg nicht möglich, zusätzlich Kontoinhaber und IBAN, die Sie dafür angeben (im Gästekonto nur gekürzt angezeigt). Die Auszahlung veranlasst ein Administrator nach Prüfung; eine automatische Auszahlung findet nicht statt. Für die jährliche Auszahlung verbleibender Guthaben vom 15. bis spätestens 31. Dezember ermitteln wir den ursprünglichen Zahlungsweg. Solange ein Guthaben besteht oder ausgezahlt wird, kann das Gästekonto nicht gelöscht werden; wenden Sie sich dann an uns. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b und c DSGVO.

5. Gästekonto

Wenn Sie ein Gästekonto anlegen, verarbeiten wir Ihre E-Mail-Adresse, Ihr Passwort in Form eines gesalzenen Prüfwerts (scrypt, nie im Klartext), Zeitpunkte der Bestätigung und Anmeldung sowie die Zuordnung Ihrer Buchungen. Bestätigungs-, Passwort- und E-Mail-Änderungslinks speichern wir nur als Prüfwerte; sie gelten 24 Stunden bzw. eine Stunde (Passwort zurücksetzen). Anmeldesitzungen speichern wir als Prüfwerte für höchstens acht Stunden. Fehlgeschlagene Anmeldeversuche begrenzen wir je Gerät und Konto (Ziffer 2). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO.

Ihr Gästekonto bleibt bestehen, bis Sie es löschen; es wird nicht wegen Zeitablaufs gelöscht. Auch nach Jahren können Sie sich anmelden und die Ihrem Konto zugeordneten Buchungen einsehen (zur Speicherdauer der Buchungsdaten siehe Ziffer 11). Eine Buchung wird Ihrem Konto nur über den persönlichen Link aus der Buchungsbestätigung und bei übereinstimmender, bestätigter E-Mail-Adresse zugeordnet.

Sie können das Konto jederzeit selbst löschen, solange kein Guthaben besteht (Ziffer 4a). Dabei werden Konto, Passwort-Prüfwert, Anmeldesitzungen, Ihre Einwilligung nach Ziffer 7a, Ihre Wartelisteneinträge (Ziffer 5a), Ihre Beiträge, Antworten und Fotos am Schwarzen Brett (Ziffer 5b) und die Zuordnung Ihrer Buchungen zum Konto entfernt; die Empfängeradressen von Konto-E-Mails werden anonymisiert. Die Löschung des Kontos ist keine Löschung Ihrer Buchungsdaten: Die Buchungen selbst mit Ihren Angaben, Rechnungen, Zahlungen, Guthabenbewegungen, Buchungs-E-Mails und Nachrichten bleiben gespeichert (Ziffer 11). Ihre Rechte nach Ziffer 12, insbesondere auf Löschung, bleiben davon unberührt. Nicht bestätigte Konten löschen wir automatisch sieben Tage nach Ablauf des Bestätigungslinks.

Buchungen, deren Abreise mehr als ein Jahr zurückliegt, können Sie selbst aus Ihrer sichtbaren Buchungshistorie entfernen, sofern kein Betrag offen ist und kein Erstattungs- oder Auszahlungsvorgang läuft. Die Buchung wird danach in Ihrem Gästekonto nicht mehr angezeigt, auch nicht nach erneuter Anmeldung; wir speichern dazu den Zeitpunkt in der Buchung. Das ist keine Löschung: Die Buchung mit Ihren Angaben, Rechnungen, Zahlungen und Protokolle bleiben unverändert gespeichert (Ziffer 11). Eine Löschung Ihrer Daten können Sie jederzeit gesondert verlangen (Ziffer 12).

5a. Warteliste

Setzen Sie sich mit Ihrem Gästekonto auf die Warteliste, speichern wir die Zuordnung zu Ihrem Konto, Unterkunft bzw. Stellplatzart, Zeitraum, Zahl der Erwachsenen und Kinder sowie Zeitpunkt und Bearbeitungsstand (vorgemerkt, kontaktiert, gebucht, erledigt) mit bearbeitender Person und gegebenenfalls einer kurzen Notiz bzw. der Buchungsnummer. Weitere Angaben erheben wir dafür nicht. Unsere Administratoren sehen die Einträge mit der E-Mail-Adresse Ihres Kontos und der aktuellen Verfügbarkeit, um Sie bei frei werdender Kapazität zu kontaktieren. Eine automatische Buchung, Zahlungsforderung oder Zusage erfolgt nicht. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO (vorvertragliche Maßnahme auf Ihre Anfrage). Ziehen Sie einen Eintrag zurück oder löschen Sie Ihr Konto, wird der Eintrag sofort gelöscht. Erledigte Einträge löschen wir 30 Tage nach Abschluss (Ziffer 11).

5b. Schwarzes Brett

Im Buchungssystem gibt es ein Schwarzes Brett, auf dem sich Gäste gegenseitig helfen können (Fundsachen, Kletterpartner, Mitfahrgelegenheit, Ausrüstung leihen und tauschen, Sonstiges). Lesen kann es jede Person ohne Anmeldung. Schreiben und antworten können nur Gäste, die mit ihrem Gästekonto (Ziffer 5) angemeldet sind und ihre E-Mail-Adresse bestätigt haben. Die Nutzung ist freiwillig.

Wer Beiträge schreiben darf. Das Buchungssystem prüft anhand Ihres Gästekontos, ob Sie Beiträge

schreiben dürfen: Die Bestätigung Ihrer E-Mail-Adresse muss mindestens 14 Tage zurückliegen, und Ihrem Konto muss eine bezahlte, nicht stornierte Buchung mit Check-in zugeordnet sein. Frühere Gäste können wir von Hand freischalten; die Freischaltung speichern wir mit Zeitpunkt, bearbeitender Person und gegebenenfalls einer kurzen Notiz zu Ihrem Konto. Je Konto sind zwei Beiträge im Monat möglich.

Beiträge. Zu einem Beitrag speichern wir Rubrik, Überschrift, Text, bis zu drei Fotos, den Zeitpunkt, den Bearbeitungsstand (wartet auf Freischaltung, veröffentlicht, abgelehnt, entfernt, zurückgezogen) mit Zeitpunkt, bearbeitender Person und gegebenenfalls einer Begründung sowie die Zuordnung zu Ihrem Gästekonto. Öffentlich sichtbar sind Rubrik, Überschrift, Text, Fotos, Datum und Ihr Anzeigename: Ihr Vorname mit dem ersten Buchstaben Ihres Nachnamens aus Ihrer letzten Buchung oder, wenn Ihrem Konto keine Buchung zugeordnet ist, der von Ihnen gewählte Name. Ihre E-Mail-Adresse ist nicht öffentlich. Links und E-Mail-Adressen lässt das Buchungssystem in Beiträgen nicht zu. Eine Telefonnummer erscheint nur, wenn Sie sie selbst in den Text schreiben und die Veröffentlichung ausdrücklich bestätigen; sie ist dann für alle Besucher sichtbar. Bitte schreiben Sie keine Daten anderer Personen in Ihre Beiträge.

Freischaltung. Jeder Beitrag wird von unserem Team geprüft, bevor er erscheint. Dabei sehen wir die E-Mail-Adresse Ihres Gästekontos. Über einen neuen Beitrag erhalten wir eine interne Hinweis-E-Mail mit Rubrik, Überschrift und Anzeigename.

Fotos. Ihr Browser verkleinert Fotos und wandelt sie neu um, bevor er sie überträgt; Zusatzangaben der Kamera wie Aufnahmeort und Aufnahmezeit werden dabei nicht mit übertragen. Vor dem Hochladen bestätigen Sie, dass Sie die Fotos verwenden dürfen. Fotos noch nicht freigeschalteter Beiträge sehen nur Sie und unser Team.

Antworten. Antworten sind nicht öffentlich. Wir speichern Text, Zeitpunkt, Anzeigename, Bearbeitungsstand und die Zuordnung zum Gästekonto. Eine Antwort sieht nur, wer den Beitrag geschrieben hat. Nimmt diese Person Ihre Antwort an, zeigen wir ihr die E-Mail-Adresse Ihres Gästekontos, damit Sie sich direkt abstimmen können; darauf weisen wir Sie vor dem Absenden hin. Antworten auf Beiträge der Zeltwiese liest unser Team; es sieht dabei Ihre E-Mail-Adresse. Über eine neue Antwort erhält die Verfasserin oder der Verfasser des Beitrags eine kurze E-Mail ohne den Inhalt der Antwort.

Melden und Sperren. Angemeldete Gäste können Beiträge melden und erhaltene Antworten als Spam markieren. Wir speichern dazu den betroffenen Beitrag bzw. die Antwort, das meldende und das betroffene Gästekonto, die angegebene Begründung und den Zeitpunkt. Nach zwei Meldungen blendet das Buchungssystem einen Beitrag aus, bis unser Team ihn geprüft hat. Wir können Beiträge entfernen und Gästekonten für das Schwarze Brett sperren; eine Sperre speichern wir mit Zeitpunkt, bearbeitender Person und gegebenenfalls einer kurzen Notiz zum Konto.

Rechtsgrundlage. Die Veröffentlichung Ihres Beitrags, einer Telefonnummer und Ihrer Fotos sowie die Weitergabe Ihrer E-Mail-Adresse nach Annahme Ihrer Antwort beruhen auf Ihrer Einwilligung, die Sie mit dem Absenden erteilen (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO). Sie können sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie den Beitrag zurückziehen oder uns schreiben. Prüfung und Freischaltung, Mengenbegrenzung, Meldungen und Sperren beruhen auf unserem berechtigten Interesse an einem sicheren, werbefreien Schwarzen Brett (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO).

Löschung. Sie können eigene Beiträge jederzeit zurückziehen; sie sind dann sofort nicht mehr sichtbar. Entfernen wir einen Beitrag, löschen wir seine Fotos sofort. Nach dem Ende jeder Saison leeren wir das Schwarze Brett vollständig: Alle Beiträge (auch zurückgezogene, abgelehnte und entfernte), Antworten, Meldungen und Fotos werden gelöscht. Sperren und Freischaltungen bleiben bestehen, bis wir sie aufheben oder Sie Ihr Gästekonto löschen. Löschen Sie Ihr Gästekonto, werden Ihre Beiträge mit den Antworten darauf, Ihre eigenen Antworten, Ihre Fotos, die Sie betreffenden Meldungen sowie Sperre und Freischaltung sofort gelöscht.

6. Cookies und Speicher im Browser

Wir verwenden ausschließlich technisch notwendige Speicher, für die keine Einwilligung erforderlich ist (§ 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG):

- zw_guest: Cookie für die Anmeldung im Gästekonto, gültig höchstens acht Stunden oder bis zur Abmeldung.
- pms_session: Cookie für die Anmeldung unserer Mitarbeitenden in der Verwaltung, höchstens zwölf Stunden.
- zeltwiese-booking-cart: Ihr Warenkorb im lokalen Speicher Ihres Browsers. Er bleibt bis zur Buchung, bis Sie ihn leeren oder die Browserdaten löschen.
- zeltwiesePendingCheckout: ein Zwischenstand Ihrer noch nicht abgeschlossenen Buchung im Sitzungsspeicher Ihres Browsers, damit ein Neuladen der Seite die Eingaben nicht verwirft. Er wird mit Abschluss der Buchung bzw. beim Schließen des Browserfensters gelöscht.

Ein Cookie-Banner zeigt das Buchungssystem deshalb nicht an. Die Cookie-Einstellungen unserer Website

(Ziffer 2a) gelten für das Buchungssystem nicht.

7. E-Mails

Wir senden Ihnen E-Mails, die zur Buchung gehören: Buchungs-, Änderungs- und Stornobestätigung mit den Vertragsunterlagen, Angebote, Rechnungen, Zahlungsbestätigungen, Nachweise über Rückzahlungen, Zahlungserinnerungen (nur nach manueller Prüfung und Freigabe im Einzelfall, nie automatisch), eine Aufenthaltserinnerung vor der Anreise mit der Möglichkeit, Verpflegung zu bestellen, eine Mitteilung, wenn wir mit Ihnen eine abweichende Anreise vereinbart haben, am Abreisetag einmalig eine Erinnerung ans Auschecken, solange Sie noch eingecheckt sind, einmalig eine Erinnerung an den Bestellschluss, wenn Sie bei der Buchung Verpflegung vorgemerkt, aber noch nichts bestellt haben, und – wenn Sie eine Feuerschale oder einen Holzkohlegrill gebucht haben – drei Tage vor Anreise einmalig eine Information zur Waldbrandgefahrenstufe; bei kurzfristigen Buchungen steht diese Information stattdessen in der Buchungsbestätigung. Bei Buchungen über ein Vermittlungsportal senden wir eine Bestätigung nur nach manueller Prüfung. Hinzu kommen E-Mails zu Ihrem Gästekonto (Bestätigung der E-Mail-Adresse, Zurücksetzen und Änderung des Passworts, Änderung der E-Mail-Adresse), Hinweise auf neue Nachrichten im Gäste-Postfach und Eingangsbestätigungen zu Widerrufen (Ziffer 3b). Wir speichern Empfänger, Anlass, Inhalt, Versandzeitpunkt und Zustellstatus. Eine Kopie der Buchungs-, Änderungs- und Stornobestätigungen geht an unser eigenes Postfach. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO, für die Waldbrandinformation zusätzlich Buchst. f (Brandschutz). Werbung senden wir nicht.

Für den Versand und den Empfang von E-Mails nutzen wir den E-Mail-Dienst unserer Website-Plattform Webnode (Webnode AG, Badenerstrasse 47, 8004 Zürich, Schweiz). Die E-Mail-Server dieses Dienstes werden innerhalb der Unternehmensgruppe von Webnode von der Register.it S.p.A. in Italien (EU) betrieben. Webnode verarbeitet die E-Mails als Auftragsverarbeiter auf Grundlage des Datenverarbeitungsvertrags von Webnode (Art. 28 DSGVO). Für die Schweiz besteht ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission.

7a. Nachrichten im Gästekonto

Eine Nachricht im Buchungsformular ist freiwillig. Sie wird zusammen mit der Buchung gespeichert und als erste Nachricht der Buchung im Gäste-Postfach angezeigt. Weitere Nachrichten zwischen Ihnen und uns speichern wir mit Inhalt, Zeitpunkt, Absender, Bezug zur Buchung bzw. zu Ihrem Gästekonto sowie Lesestatus. Über eine neue Nachricht von uns informieren wir Sie per E-Mail ohne den Nachrichtentext; wir speichern den Versandstatus dieser Benachrichtigung. Nachrichten sehen nur Sie nach Anmeldung in Ihrem Gästekonto sowie unsere Administratoren. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO.

Angebote, Rabattaktionen und Veranstaltungshinweise zeigen wir im Gäste-Postfach nur, wenn Sie dort eingewilligt haben (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO). Die Einwilligung speichern wir mit Wortlaut und Zeitpunkt, jede Änderung mit Zeitpunkt; Sie können sie jederzeit im Gästekonto widerrufen. Die Einwilligung ist freiwillig und keine Voraussetzung für eine Buchung; mit der Annahme der AGB willigen Sie nicht in Werbung ein. Zum Saisonabschluss nach dem 31. Oktober leeren wir das sichtbare Gäste-Postfach: Nachrichten zu abgeschlossenen Aufenthalten und allgemeine Nachrichten verschieben wir in ein getrenntes Archiv, das nur unseren Administratoren zugänglich ist und als Geschäftskorrespondenz sechs Jahre aufbewahrt wird (Ziffer 11); Angebote und Veranstaltungshinweise löschen wir. Ausgenommen sind Unterhaltungen mit offenen Vorgängen (offene Forderung, Erstattung, Beschwerde, unbeantwortete Nachricht). Löschen Sie Ihr Gästekonto, verschieben wir Ihre allgemeinen Nachrichten in dieses Archiv; buchungsbezogene Nachrichten bleiben bei der Buchung.

8. Zahlungen, Bankabgleich und Rechnungen

Wir verarbeiten die gewählte Zahlungsart, Rechnungen, den Rechnungsbetrag, erfasste Zahlungseingänge und Erstattungen mit Betrag, Datum, Zahlungsweg und gegebenenfalls Referenz. Das Buchungssystem selbst nimmt keine Karten- oder Kontodaten zur Zahlung entgegen. Welche Zahlungswege für Ihre Buchung möglich sind, zeigen wir vor dem Absenden an. Teilen Sie uns mit, dass Sie bereits bezahlt haben, speichern wir Ihre Angaben (Datum, Zahlungsart, Bemerkung) bis zum Abgleich; erst ein erfasster Zahlungseingang gilt als Zahlung. Zu Zahlungserinnerungen speichern wir Vorschau, Prüfung, Freigabe, Versandzeitpunkt und -status bzw. die Entscheidung, keine Erinnerung zu senden. Erstattungen und Auszahlungen veranlasst nur ein Administrator nach Prüfung; eine automatische Auszahlung findet nicht statt. Setzen Sie Gästeguthaben ein, verrechnen wir es vor Abschluss der Buchung; nur ein Restbetrag ist zu zahlen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b und c DSGVO.

Onlinezahlung über PayPal: Bieten wir die Zahlung über PayPal an und wählen Sie diesen Weg, werden Sie zu PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22–24 Boulevard Royal, L-2449 Luxemburg, weitergeleitet bzw. es öffnet sich ein Zahlfenster von PayPal. Erst mit Ihrem Klick auf „Mit PayPal bezahlen“ laden wir die Bedienelemente von PayPal; dabei werden Daten Ihres Browsers (zum Beispiel IP-Adresse und Browserangaben) an PayPal übertragen, und PayPal kann Cookies setzen. Wir übermitteln

Buchungsnummer, Betrag und Währung. PayPal verarbeitet Ihre Zahlungsdaten in eigener Verantwortung nach seiner Datenschutzerklärung und kann sie innerhalb des PayPal-Konzerns auch außerhalb der EU, insbesondere in den USA, verarbeiten; PayPal stützt dies nach eigenen Angaben auf verbindliche interne Datenschutzvorschriften (Binding Corporate Rules). Von PayPal erhalten wir den Zahlungsstatus, die PayPal-Transaktionsnummern und gegebenenfalls Ihren Namen und Ihre PayPal-E-Mail-Adresse. Erstattungen zu einer PayPal-Zahlung leisten wir über PayPal. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO.

Onlinezahlung über PAYONE (Wero, Kreditkarte): Bieten wir die Zahlung mit „Wero“ oder „Kreditkarte (online)“ an und wählen Sie einen dieser Wege, leiten wir Sie zur Zahlseite unseres Zahlungsdienstleisters PAYONE GmbH, Lyoner Straße 9, 60528 Frankfurt am Main, weiter (Vertrag über den S-Händlerservice der Saalesparkasse). Dafür übermitteln wir Buchungsnummer, Betrag, Währung und eine Vorgangsnummer. Ihre Zahlungsdaten (Kartendaten bzw. die Freigabe in Ihrer Banking-App) geben Sie ausschließlich bei PAYONE ein; sie erreichen uns nicht. Von PAYONE erhalten wir das Ergebnis der Zahlung (bezahlt, abgelehnt, erstattet) und eine Zahlungsnummer. PAYONE verarbeitet die Zahlungsdaten außerdem in eigener Verantwortung zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten, zum Beispiel zur Geldwäscheprävention. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO.

Bankabgleich: Um Überweisungen Ihrer Buchung zuzuordnen, übernehmen wir die Umsätze unseres Geschäftskontos bei der Saalesparkasse in das Buchungssystem – entweder als Datei aus unserem Online-Banking oder per Abruf über die FinTS-Schnittstelle der Sparkasse, den ein Administrator mit eigener Freigabe startet. Der Abruf ist ausschließlich lesend; das Buchungssystem löst keine Zahlungen aus und speichert keine Zugangsdaten zum Online-Banking. Vom jeweiligen Umsatz speichern wir Buchungs- und Wertstellungsdatum, Betrag, Währung, Verwendungszweck, den Namen des Kontoinhabers, der überwiesen hat, und dessen IBAN nur gekürzt (zum Beispiel „DE89 •••• 3000“). Enthält der Verwendungszweck genau eine Buchungsnummer und entspricht der Betrag genau dem offenen Betrag, verbucht das Buchungssystem die Zahlung automatisch und sendet Ihnen eine Zahlungsbestätigung; alle anderen Umsätze prüft ein Administrator und ordnet sie manuell zu oder sortiert sie aus. Umsätze, die keine Buchung betreffen, werden nicht weiter ausgewertet. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b, c und f DSGVO; unser berechtigtes Interesse ist eine zuverlässige und zeitnahe Zuordnung Ihrer Zahlung.

Zahlen Sie vor Ort mit Karte, PayPal oder bar, läuft der Vorgang über unsere Kasse von Zettle by PayPal (PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22–24 Boulevard Royal, L-2449 Luxemburg); Zettle verarbeitet die Zahlungsdaten von Karten- und PayPal-Zahlungen in eigener Verantwortung, Ihre Buchungsdaten übermitteln wir dorthin nicht. Zahlen Sie vor Ort mit Wero, scannen Sie unseren QR-Code; die Zahlung läuft dann direkt zwischen Ihrer Bank und unserer Bank (Saalesparkasse), die die Zahlungsdaten in eigener Verantwortung verarbeiten. Aus Zettle ruft das Buchungssystem nur Artikel-, Bestands- und Verkaufsdaten unserer Kasse ab. Bei Überweisung erhalten die beteiligten Banken (auf unserer Seite die Saalesparkasse) die üblichen Zahlungsdaten in eigener Verantwortung. Nachbestellte Verpflegung, die Sie vor Ort bezahlen, erfassen wir mit Betrag, Zahlungsart und Zeitpunkt bei Ihrer Buchung.

9. Hosting und Datensicherung

Das Buchungssystem und seine Datenbank betreiben wir auf einem Cloud-Server der Hetzner Online GmbH, Industriestr. 25, 91710 Gunzenhausen, im Rechenzentrum Falkenstein (Deutschland). Hetzner verarbeitet die Daten als Hosting-Dienstleister in unserem Auftrag auf Grundlage eines Vertrags zur Auftragsverarbeitung (Art. 28 DSGVO).

Damit keine Daten verloren gehen, sichern wir die Datenbank an mehreren Orten:

- Auf dem Server: Das Buchungssystem legt alle 15 Minuten sowie täglich eine vollständige, geprüfte Kopie der Datenbank in einem nur für den Systembetrieb zugänglichen Verzeichnis an. Sicherungen der letzten sieben Tage bleiben vollständig erhalten, ältere bis zu 30 Tage nur je eine pro Tag; danach werden sie automatisch gelöscht.
- In unserem Betrieb: Zusätzlich sichern wir die Datenbank regelmäßig manuell auf einem Rechner und einer externen Festplatte in unserem Betrieb. Ältere manuelle Sicherungen ersetzen wir durch neue; wir bewahren höchstens die Sicherungen der letzten 30 Tage auf.
- Verschlüsselt in einem Cloud-Speicher: Eine Kopie dieser Sicherung legen wir in einem Cloud-Speicher (Microsoft OneDrive) ab. Die Kopie verschlüsseln wir vorher auf unserem Rechner mit einem nur uns bekannten Schlüssel (AES-256); der Anbieter erhält damit keine lesbaren Daten.

Fotos vom Schwarzen Brett (Ziffer 5b) liegen als Dateien auf dem Server; der Sicherungsordner auf dem Server erhält davon ein genaues Abbild, aus dem gelöschte Fotos ebenfalls entfernt werden.

Gelöschte oder anonymisierte Daten können in Sicherungen bis zu deren Löschung bzw. Ersetzung enthalten sein; auf Sicherungen greifen wir nur zur Wiederherstellung zu und spielen dabei bereits vorgenommene Löschungen erneut ein. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO und Art. 32 DSGVO; unser berechtigtes Interesse ist der Schutz vor Datenverlust.

10. Empfänger

Innerhalb unseres Betriebs erhalten nur die Mitarbeitenden Zugriff, die ihn für ihre Aufgabe benötigen; Zahlungen, Rechnungen, Mahnungen, Erstattungen, Stornokosten, Gästeguthaben und Kulanzangebote bearbeiten nur Administratoren; ihre Bearbeitungsschritte werden mit Zeitpunkt und Person protokolliert. Externe Empfänger sind:

- als Dienstleister, die Daten in unserem Auftrag verarbeiten: der Hosting-Dienstleister Hetzner (Ziffer 9) und unser E-Mail-Dienstleister Webnode (Ziffer 7);
- in eigener Verantwortung: die beteiligten Banken (auf unserer Seite die Saalesparkasse), unsere Zahlungsdienstleister PayPal und PAYONE, soweit Sie online darüber bezahlen, sowie unser Kassendienstleister Zettle by PayPal (Ziffer 8);
- Stellen, an die wir aufgrund gesetzlicher Pflichten übermitteln müssen (zum Beispiel Finanzbehörden; Meldebehörde oder Polizei auf Verlangen beim Meldeschein, Ziffer 3a).

Am Schwarzen Brett veröffentlichte Beiträge sind für alle Besucher sichtbar; die E-Mail-Adresse einer antwortenden Person erhält nur, wer den Beitrag geschrieben hat, und erst nach Annahme der Antwort (Ziffer 5b). Beim Diktieren im Chat verarbeitet der Anbieter Ihres Browsers Ihre Sprachaufnahme in eigener Verantwortung (Ziffer 2b).

Aus dem Buchungssystem übermitteln wir keine Daten an Vermittlungsportale; bei Portalbuchungen erhalten wir Daten vom Portal (Ziffer 3). Das Buchungssystem wird in Deutschland betrieben (Ziffer 9); unsere E-Mails werden in Italien (EU) verarbeitet (Ziffer 7). Unser E-Mail-Dienstleister Webnode hat seinen Sitz in der Schweiz, für die ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission besteht. Die verschlüsselte Sicherungskopie im Cloud-Speicher (Ziffer 9) kann der Anbieter nicht lesen. Eigenständig verantwortliche Zahlungsdienstleister, insbesondere PayPal, können Daten nach ihren eigenen Datenschutzhinweisen auch außerhalb der EU bzw. des EWR verarbeiten (Ziffer 8).

11. Speicherdauer

Automatisch löscht bzw. anonymisiert das Buchungssystem:

- Anmeldesitzungen nach Ablauf, Bestätigungs- und Passwortlinks nach Ablauf ihrer Gültigkeit, nicht bestätigte Gästekonten sieben Tage nach Ablauf des Bestätigungslinks;
- die Empfängeradressen von Konto-E-Mails und von Benachrichtigungen des Schwarzen Bretts nach 90 Tagen;
- Fahrzeugkennzeichen sieben Tage nach der Abreise;
- Meldescheine ein Jahr nach der Abreise (spätestens innerhalb der folgenden drei Monate);
- gespeicherte Chatfragen nach 90 Tagen;
- Anfragen aus E-Mail, Kontaktformular und Chat sechs Monate nach ihrem Eingang, spätestens nach dem folgenden Saisonende (Ziffer 2c).

Das Schwarze Brett leeren wir nach dem Ende jeder Saison vollständig; bei Löschung Ihres Gästekontos werden Ihre Inhalte dort sofort gelöscht (Ziffer 5b).

Steuerlich und handelsrechtlich aufbewahrungspflichtige Unterlagen bewahren wir vollständig und unverändert auf; die Frist beginnt jeweils mit dem Schluss des Kalenderjahres, in dem die Unterlage entstanden ist:

- Aufzeichnungen über Zahlungen und Guthabenbewegungen: zehn Jahre (§ 147 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 3 AO);
- Buchungsbelege, insbesondere Buchungen mit Preisen, Rechnungen, Erstattungen, Stornokosten und übernommene Kontoumsätze: acht Jahre (§ 147 Abs. 1 Nr. 4, Abs. 3 AO, § 14b UStG);
- Handels- und Geschäftsbriefe, insbesondere Angebote, Buchungs-, Änderungs- und Stornobestätigungen, Rechnungs- und Zahlungs-E-Mails, Widerrufserklärungen mit Eingangsbestätigung sowie buchungsbezogene Nachrichten: sechs Jahre (§ 147 Abs. 1 Nr. 2, 3 AO, § 257 HGB).

Bei offenen Forderungen, laufenden Erstattungen, Rechtsstreitigkeiten, behördlichen Prüfungen oder sonstigen Verfahren bewahren wir die betroffenen Daten bis zu deren Abschluss auf.

Jährliche Bereinigung zum 31. Dezember, die ein Administrator nach Prüfung auslöst:

- Bei Buchungen ohne Gästekonto, deren Aufenthalt mindestens ein Jahr zurückliegt, entfernen wir Telefonnummer, Straße, Ort, Nachrichten und Freitextangaben (Postleitzahl und Land bleiben für die CO2-Auswertung erhalten und werden bei der späteren Anonymisierung auf die ersten zwei Stellen gekürzt); Name, E-Mail-Adresse, Leistungen und Preise bleiben als Belege bis zum Fristablauf erhalten.
- Sind alle Aufbewahrungsfristen einer Buchung abgelaufen, anonymisieren wir Name und E-Mail-Adresse. Ist die Buchung Ihrem bestehenden Gästekonto zugeordnet, bleiben für Ihre Buchungshistorie nur Buchungsnummer, Zeitraum, Unterkunft, Personenzahl und Betrag erhalten.
- Inhalte von E-Mails ohne Aufbewahrungszweck (zum Beispiel Aufenthaltserinnerungen, Erinnerungen an den Verpflegungs-Bestellschluss, Erinnerungen ans Auschecken und Waldbrandinformationen) löschen wir ein Jahr nach dem Aufenthalt, Geschäftsbriefe und archivierte Nachrichten nach Ablauf von sechs Jahren,

für Erstattungen angegebene Bankverbindungen nach Ablauf der Belegfrist.
• Erledigte Wartelisteneinträge löschen wir 30 Tage nach Abschluss, abgelaufene Einträge nach dem gewünschten Zeitraum; zurückgezogene Einträge sofort.
Gästekonten löschen wir nicht wegen Zeitablaufs. Ist eine Buchung Ihrem Gästekonto zugeordnet, bleibt sie in Ihrer Buchungshistorie sichtbar, solange Ihr Konto besteht und Sie sie nicht aus der Historie entfernen; Rechtsgrundlage ist die von Ihnen genutzte Kontofunktion (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO).

Server-Fehlerprotokolle und Systemprotokolle bewahren wir höchstens 14 Tage auf; ein Zugriffsprotokoll führt der Webserver nicht. Zur Aufbewahrung der Sicherungen siehe Ziffer 9.

12. Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16), Löschung (Art. 17), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18), Datenübertragbarkeit (Art. 20) und Widerspruch gegen Verarbeitungen auf Grundlage berechtigter Interessen (Art. 21). Eine erteilte Einwilligung (zum Beispiel für Angebote im Gäste-Postfach, Ziffer 7a) können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Die Löschung Ihres Gästekontos und das Entfernen einer Buchung aus Ihrer sichtbaren Historie ersetzen einen Antrag auf Löschung Ihrer Daten nicht; diesen können Sie jederzeit gesondert stellen. Auskunfts- und Löschanträge erfassen wir mit Eingangsdatum; vor jeder Löschung prüfen wir, welche Daten einer Aufbewahrungspflicht oder Sperre unterliegen. Diese Daten sperren wir und löschen sie nach Fristablauf; alle übrigen löschen bzw. anonymisieren wir. Den Vorgang dokumentieren wir. Wenden Sie sich dazu an kontakt@zeltwiese-loebejuen.de.

Sie können sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde beschweren, zum Beispiel bei der für uns zuständigen Landesbeauftragten für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 34a, 39104 Magdeburg.

13. Keine automatisierte Entscheidungsfindung

Das Buchungssystem berechnet Preise und Stornokosten, prüft die Verfügbarkeit und ordnet eindeutige Überweisungen automatisch zu (Ziffer 8). Es zeigt unseren Administratoren außerdem automatisch an, wenn eine Buchung ab 21:01 Uhr als Nichtanreise in Betracht kommt oder eine Zahlungserinnerung zu prüfen ist. Das Buchungssystem berechnet außerdem die Nachzahlung bei verspätetem Auschecken; gebucht wird sie erst, wenn Sie sie beim Auschecken bestätigen oder unsere Mitarbeitenden darüber entscheiden. Eine automatisierte Entscheidung im Einzelfall mit rechtlicher Wirkung im Sinne von Art. 22 DSGVO oder ein Profiling findet nicht statt: Erstattungen, Anpassungen von Stornokosten, Kulanz, die Freigabe einer Reservierung bei Nichtanreise, deren Wiederaufnahme und Abrechnung sowie der Versand von Zahlungserinnerungen entscheidet stets ein Mensch. Das automatische Auslesen von Anfragen (Ziffer 2c) erzeugt nur Vorschläge für unser Team; es trifft keine Entscheidung über Ihre Anfrage. Fordern Sie im Chat-Assistenten ein Angebot per E-Mail an, erstellt das Buchungssystem es automatisch aus Ihren Angaben, den Preisen und der Verfügbarkeit (Ziffer 2b); ist etwas nicht eindeutig oder der Platz nicht frei, bearbeitet unser Team Ihren Wunsch. Ob Sie am Schwarzen Brett schreiben können, prüft das Buchungssystem nach den in Ziffer 5b genannten festen Regeln; über Freischaltung, Entfernung und Sperren entscheidet stets ein Mensch.

14. Änderungen dieser Erklärung

Wir passen diese Erklärung an, wenn sich unsere Datenverarbeitung ändert. Jede Fassung erhält eine eigene Versionsbezeichnung und bleibt abrufbar. Eine neue Fassung bedeutet keine Einwilligung in eine geänderte Verarbeitung; wo eine Einwilligung erforderlich ist, holen wir sie gesondert ein.

Fassung 2027-06 (Buchungssystem) · https://buchung.zeltwiese-loebejuen.de/rechtliches/datenschutz/datenschutz-2027-06 · SHA-256
9f55f1671f412ac428535b1052d02f7a1044a2b59e2a43cfe5089312761eda61